

In dieser Aufbauanleitung zeigen wir Ihnen, wie einfach Sie Ihre Terrasse selbst aufbauen können.

a) Vor dem Kauf

Bitte lassen Sie sich bei Ihrem Fachhändler beraten, welche Dimensionen und Längen lieferbar sind, damit Sie Ihre Terrasse optimal und ohne viel Verschnitt planen können.

b) Die Planung

1. Dielenstärke und Abstand der Unterkonstruktion müssen aufeinander abgestimmt sein. Entnehmen Sie die Werte einfach der Tabelle.

Dielenstärke	Balkenabstand
19 mm	45 cm
21 mm	50 cm
25 mm	60 cm
28 mm	70 cm
35 mm	80 cm
45 mm	90 cm

Der Balkenabstand für FelixPlato-Dielen reduziert sich um ca. 10 cm. TechWood-Aufbaueinleitung bei ihrem Händler.

2. Die Stärke der Unterkonstruktion hängt von den Bodenverhältnissen ab.

Bei sehr ebenen und festen Böden reichen 45 x 70 mm (z.B. auf einer alten Steinterrasse). Bei unebenen Böden, wo die Auflage durch Punktfundamente oder Waschbetonplatten gebildet wird, sollten Sie je nach möglicher Aufbauhöhe etwas großzügiger wählen (siehe Lieferprogramm).

3. Die benötigte Stückzahl errechnen Sie mit der Dielenbreite + 3 mm Fugenbreite.

Planen Sie immer etwas Verschnitt / Reserve mit ein. Später freuen Sie sich, wenn Sie einfach eine einzelne Diele aus Ihrem Bestand auswechseln können.

c) Die Montage

1. Sorgen Sie für einen egalisierten Untergrund.
2. Bedecken Sie den Untergrund mit Wurzelflies, damit kein Unkraut von unten durch die Terrasse wächst. (Siehe Seite 17). Unbedingt erforderlich ist ein stabiler Untergrund, z.B. mit Punkt-/Streifenfundamenten oder Waschbetonplatten.

3. Verlegen Sie die Unterkonstruktion mit dem richtigen Abstand und richten Sie diese in Waage aus. Beachten Sie hierbei 1-2 % Gefälle (in Rillenrichtung der Dielen). So sorgen Sie dafür, daß der Regen später schneller abläuft und sich Ihre Terrasse bis zu einem gewissen Grad selbst reinigt.

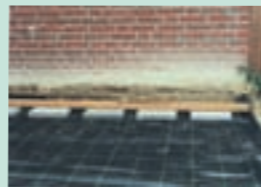
4. Verschrauben Sie die erste Diele wie im Detailbild gezeigt. Verwenden Sie dafür den FelixWood Bohrer, siehe Seite 40. Immer 2 Schrauben pro Verbindungspunkt mit der Unterkonstruktion. Alle weiteren Dielen werden im Abstand von 3-6 mm verlegt und nur an den Dielen-Enden verschraubt. Der genaue Abstand hängt von der Trocknung der Dielen ab. Fragen Sie Ihren Fachhändler.

5. Mit Holzkeilen in der Mitte der Bretter werden jetzt die Abstände ausgeglichen. So lassen sich etwas verzogene Dielen problemlos verwenden.

6. Jetzt werden die restlichen Schrauben gesetzt (vorher eine Schnur spannen, dann wird es gleichmäßiger).



Schritt 1



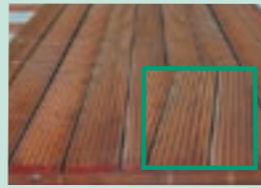
Schritt 2



Schritt 3



Schritt 4



Schritt 5



Schritt 6

Mit ein paar kleinen Tips und Tricks haben Sie noch viel länger Freude an Ihrem neuen Garten:


- Harthölzer müssen vor dem Verschrauben unbedingt vorgebohrt werden. Die Schrauben können sonst abreißen oder die Verbindung lockert sich später. Sie erhalten bei Ihrem Händler spezielle Vorbohrer, die auch gleichzeitig für eine Senkung des Schraubenkopfes sorgen.

- Metallverbindungen sollten generell aus Edelstahl V2A sein. Rostende oder verzinkte Metalle führen zu schwarzen Verfärbungen.

- Sie möchten Ihre Hartholzanlage so natürlich wie möglich haben: Lassen Sie Ihr Holz einfach vergrauen – das ändert nichts an der langen Haltbarkeit. Oder Sie möchten den warmen Ton des frischen Holzes sehr lange erhalten? Kein Problem, dafür gibt es Felixöl (Seite 41), ganz speziell auf diese Hölzer abgestimmt.

- Auch die Reinigung ist einfacher als man denkt. Unsere Harthölzer sind sehr kompakt gewachsen und daher mechanisch recht unempfindlich. Sie können also zur Reinigung einen Hochdruckreiniger (gefächerter Strahl) einsetzen. Rost- oder Wasserflecken lassen sich am einfachsten mit einer Messingdrahtbürste oder feinem Schleifpapier entfernen.

Möchten Sie eine dauerhafte europäische Holzart verwenden, entscheiden Sie sich für FelixPlato. Eine europäische Holzart die, vereinfacht gesagt, nur durch Zugabe von Wärme – ohne jede Chemie – die höchste Resistenzklasse erreicht. Dadurch ergibt sich eine umweltfreundliche Lösung ohne Zugeständnisse in Sachen Haltbarkeit.

 Mehr Tipps und Tricks finden Sie auf unserer erneuerten Webseite www.felixwood.com!



Die meisten heimischen Holzarten erreichen von Natur aus lediglich die Resistenzklasse 3-5. Damit sind sie also, ohne weitere Behandlung, nicht für den Außenbereich verwendbar. Durch das Platonisieren schaffen wir es, eine heimische Holzart ähnlich haltbar zu machen wie ein tropisches Hartholz.

Durch thermische Einflüsse wird die Struktur der einzelnen Holzzellen so modifiziert, dass es für holzerstörende Bakterien und Insekten nicht mehr als Nahrungsquelle dienen kann und daher nicht mehr angegriffen wird. Das bedeutet uneingeschränkte Verwendung im Außenbereich, sogar im direkten Erdkontakt. Ihre Fassaden, Zäune und Terrassen halten viel länger als das bisher möglich war. Und das alles ohne chemische Zusätze. Bitte beachten Sie, dass für dieses Material noch keine Freigabe für den statischen Einsatz (z. B. tragende Balkondielen) vorliegt.

Eigenschaften FelixPlato:

- Sehr dauerhaft
- Erd-/Wasserkontakt tauglich
- Umweltfreundlich; keine chemische Zusätze
- Geringes Gewicht
- Sehr stabil und biegefest
- Schöne Optik, warme Farbe
- Braucht wenig Pflege

CLIPSYSTEM

Mit dieser nicht sichtbaren Befestigung von Felix Clercx gibt es endlich die Alternative Ihre Holzterrasse ohne sichtbare Schrauben zu verlegen. Terrassen mit glatt gehobelter Oberfläche liegen voll im Trend und hierfür gibt es dieses neue, einzigartige Befestigungssystem, welches die glatt gehobelte Oberfläche nicht durch Schraublöcher unterbricht. Sehr einfach und schnell zu verlegen (auch vertikal) ganz ohne Spezialwerkzeug. Die Clips aus rostfreiem Stahl (V4A) sind praktisch unsichtbar und können sogar auch nur zum Teil wieder demontiert werden.

- rostfrei
- unsichtbar
- einfache Montage
- schöne Optik
- demontierbar
- lieferbar in Holzart Ipé

